**Individuelles Arbeiten im „Smart Office“ von Sedus**

**Kautschuk und Teppichfliesen für ein positives Büroumfeld: Mit der neuen Firmenzentrale schafft der Komplettanbieter für Arbeitsplatzkonzepte ein Vorzeigebeispiel für seine Ideen**

*Weinheim/Krefeld, März 2020 –* Die Mitarbeiter im Mittelpunkt: Mit seiner neuen Firmenzentrale hat der Büroeinrichter Sedus im baden-württembergischen Dogern die Prinzipien der Human Centred Architecture (HCA) und des Human Centred Design (HCD) umgesetzt. Bei diesen Konzepten werden konsequent die Wünsche und Bedürfnisse der Menschen in den Mittelpunkt gestellt, die das Gebäude nutzen sollen – in diesem Fall die eigenen Angestellten. Der 2019 eröffnete Neubau unterstützt durch Einrichtung und Baumaterialien die vier wesentlichen Arbeitsprozesse Kommunikation, Kooperation, Konzentration und Kontemplation. Für jede Arbeitsanforderung gibt es das passende Umfeld. Einen wesentlichen Beitrag zur mitarbeiterfreundlichen Umgebung im „Smart Office“ leistet auch der Bodenbelag aus dem Hause Interface. Die Architekten und Nutzer entschieden sich für eine Kombination von nora Kautschuk-Belägen und modularen Interface Teppichfliesen. Die unterschiedlichen Beläge schaffen ein harmonisches Gestaltungsensemble, das die attraktive Optik und freundliche Raumwirkung unterstützt. Gleichzeitig bieten sie durch ihre gute Akustik und Ergonomie funktionale Vorteile.

**Zonierung der unterschiedlichen Arbeitssituationen**

Mit hochwertigen Möblierungen „Made in Germany“ ist Sedus als internationale Marke weltweit in über 50 Ländern vertreten. Das von Moser Architekten Lörrach entworfene und im April 2019 bezogene „Smart Office“ am Stammsitz ist nicht nur vorbildlich gestalteter Arbeitsplatz für die eigenen Mitarbeiter, sondern auch Kompetenzzentrum, Testlabor und Vorzeigeobjekt für die internationalen Kunden, die aus aller Welt an den Hochrhein reisen. Das Farbkonzept des neuen Gebäudes folgt dem „Sedus Colour Cookbook“ und ist geprägt durch viel Weiß und moderne Pastelltöne. Rund 100 Mitarbeiter aus verschiedenen Bereichen sowie der Vorstand arbeiten nun unter einem Dach – das heißt in diesem Fall auch: in einem einzigen Raum. Dieser bietet mit Vollgeschoss und Galerie auf fast 3.000 Quadratmetern ein großzügiges, lichtdurchflutetes Ambiente. Das „Smart Office“, in dessen Gestaltung die Beschäftigten von Anfang an einbezogen waren, überzeugt durch eine Mischung aus Offenheit und Geborgenheit, festen und flexiblen Arbeitsplätzen. „Es gibt drei kreisförmig angeordnete Zonen: die äußere mit dem ‚Me-Space‘ für konzentriertes Arbeiten und Rückzug, die mittlere mit dem ‚We-Space‘ für Treffen in informellen Kleingruppen und die innere mit dem ‚All-Space‘ für zwanglose Begegnungen ohne feste Termine“, erläutert Projektleiter Mathias Grether von Moser Architekten. Die Bodenbeläge wurden so ausgewählt, dass sie die einzelnen Funktionsbereiche im Open-Space-Office zonieren. Der Wechsel in der Materialität signalisiert den Übergang von einer zur anderen Arbeitssituation. Die Galerie und Bewegungsflächen, also We-Space und All-Space, wurden mit noraplan sentica ausgestattet. „Wir setzen die Kautschukböden schon seit vielen Jahren in diversen Objekten ein und haben gute Langzeiterfahrungen gemacht – die Beläge sind attraktiv und bieten farblich sowie durch die unterschiedlichen Designs viel Gestaltungsspielraum, sind aber aufgrund ihrer hohen Robustheit und Langlebigkeit auch funktional eine gute Wahl“, unterstreicht der Architekt. Der im Sedus Office verlegte sandfarbene noraplan sentica wirkt mit seinen Ton-in-Ton Granulaten dezent-zurückhaltend und passt ideal zu den in Rosé gehaltenen Sitzgruppen und den weißen Schreibtischen. Auch im Vorgänger-Gebäude, dem Entwicklungs- und Innovationszentrum in Dogern, haben sich die Kautschuk-Beläge schon mehr als zehn Jahre lang bewährt. Bei den modularen Interface Teppichfliesen hatten die Mitarbeiter ebenfalls auf die positiven Erfahrungen vom zweiten Produktionsstandort in Geseke verwiesen. In den Me-Spaces und den Sitzgruppen der Kommunikationsbereiche wurden Teppichfliesen der Kollektion Composure eingesetzt. Dort schaffen sie mit ihrem harmonischen, an die Natur angelehnten Design in drei verschieden Braun- und Beigetönen eine wohnliche Atmosphäre. „Uns hat die Optik der Teppichfliesen mit ihrer dezenten Lebendigkeit sehr angesprochen“, betont der Architekt.

**Konzept für perfekte Akustik berechnet**

Gerade in Großraumbüros ist eine gute Akustik entscheidend für das Wohlbefinden der Mitarbeiter und entspanntes Arbeiten. Das „Smart Office“ ist mit Schallabsorberelementen an Wänden und Decken ausgestattet, die für einen angenehmen Geräuschpegel sorgen. Für besonders konzentrierte Arbeit oder vertrauliche Gespräche können sieben Cubes mit unterschiedlichen Ausstattungen genutzt werden. Besonders der Bodenbelag leistet einen Beitrag zur „leisen“ Umgebung: „Um die Nachhallzeiten im Open-Space-Office zu verringern, brauchten wir akustisch wirksame Böden“, erläutert Grether. Ein Akustikbüro errechnete das ideale Verhältnis aus Kautschukböden und Teppichfliesen – mit überzeugendem Ergebnis. „Im ‚Smart Office‘ herrscht eine fantastische Akustik, trotz der großen Fläche und der vielen Personen ist es sehr ruhig“, freut sich der Architekt.

Das Zusammenspiel von Kautschuk-Belägen und Teppichfliesen hat Moser Architekten auf ganzer Linie überzeugt. Daher setzen sie auch bei ihrem eigenen Neubau, der 2020 bezogen wird, auf diese Kombination.\*

**Bautafel**

**Objekt:** Sedus Smart Office, Dogern

**Bauherr:** Sedus Stoll AG, Waldshut-Tiengen, [www.sedus.com](http://www.sedus.com)

**Architekt:** Moser Architekten, Lörrach, [www.moser-architekten.de](http://www.moser-architekten.de)

**Verleger:** Kessler GmbH, Schliengen, [www.kessler-schliengen.de](http://www.kessler-schliengen.de) (Kautschukböden und Teppichfliesen)

**Produkte:** Kautschukböden:noraplan® sentica, Farben 6506, 6505

verlegte Fläche insgesamt ca. 2.000 m²

Modulare Teppichfliesen: Interface Composure, Farben Harmonious, Contemplate, Content

verlegte Fläche ca. 950 m²

Projektgröße isgesamt ca. 3.000 m²

**Verlegung:** 01/2019

**Segment:** Office

**Copyright Fotos:** Sedus Stoll AG \*

\* Der Text ist zum Abdruck frei, Fotoveröffentlichung honorarfrei bei Quellenangabe. Das Copyright finden Sie unter Bildeigenschaften => Details. Verwendung für Werbezwecke nicht gestattet. Wir bitten um ein Belegexemplar.

***Über Interface und nora systems***

*Interface Inc. ist ein global agierender Bodenbelagshersteller, der sich auf CO2-neutrale textile modulare und elastische Bodenbeläge spezialisiert hat – darunter Luxury Vinyl Tiles (LVT) und nora® Kautschukböden. Gemeinsam mit seinen Kunden kreiert das Unternehmen nachhaltige Innenräume für höchste Ansprüche, die Wohlbefinden, Produktivität und Kreativität fördern. Interface arbeitet kontinuierlich daran, die CO2-Emissionen innerhalb der Wertschöpfungskette durch verschiedene Maßnahmen weiter zu reduzieren und kompensiert verbleibende CO2-Emissionen durch den Erwerb von Zertifikaten geprüfter Emissionsminderungsprojekte. Die Interface-Mission Climate Take Back™ lädt die Branche dazu ein, sich anzuschließen und sich ebenfalls zu verpflichten, durch verantwortliches Handeln die Auswirkungen des Klimawandels rückgängig zu machen und ein lebenswertes Klima zu schaffen. nora® by Interface ist ein weltweit führender Hersteller von Kautschuk-Bodenbelägen im Objektbereich. Die nachhaltigen und leistungsfähigen nora® Premium-Kautschukböden werden seit fast 70 Jahren in Deutschland produziert.*

*Mehr über Interface unter*[*interface.com*](https://www.interface.com/EU/de-DE/homepage)*und*[*blog.interface.com*](https://blog.interface.com/de/)*, sowie über die Marke nora® unter* [*nora.com*](https://www.nora.com/deutschland/de)*. Folgen Sie uns* auf [Twitter](https://c212.net/c/link/?t=0&l=en&o=2379762-2&h=2074296210&u=https%3A%2F%2Ftwitter.com%2FInterfaceInc&a=Twitter), [YouTube](https://c212.net/c/link/?t=0&l=en&o=2379762-2&h=2570929014&u=https%3A%2F%2Fwww.youtube.com%2Fc%2Finterface&a=YouTube), [Facebook](https://c212.net/c/link/?t=0&l=en&o=2379762-2&h=977103161&u=https%3A%2F%2Fwww.facebook.com%2FInterface%2F%3Ffref%3Dts&a=Facebook), [Pinterest](https://c212.net/c/link/?t=0&l=en&o=2379762-2&h=3083175772&u=https%3A%2F%2Fwww.pinterest.com%2Finterface%2F&a=Pinterest), [LinkedIn](https://c212.net/c/link/?t=0&l=en&o=2379762-2&h=4144392634&u=https%3A%2F%2Fwww.linkedin.com%2Fcompany%2Finterface&a=LinkedIn), [Instagram](https://c212.net/c/link/?t=0&l=en&o=2379762-2&h=3466201880&u=https%3A%2F%2Fwww.instagram.com%2Finterface%2F&a=Instagram) und [Vimeo](https://c212.net/c/link/?t=0&l=en&o=2379762-2&h=2240602264&u=https%3A%2F%2Fvimeo.com%2Finterface&a=Vimeo).

**Pressekontakte**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Interface Pressebüro**Julia Küter | Claudia Czygan c/o GCI Hering Schuppener Tel.: +49.211.430.79-219Tel.: +49.211.430.79-282interface@heringschuppener.com | **nora systems Pressebüro**  |  |
| Doris Janikc/o nora systemsTel.: +49.6201.80-7287presse@nora.com  | Nora Lippelt c/o GCI Hering SchuppenerTel.: +49.211.430.79-281nlippelt@heringschuppener.com |